

## Ausgewählte Studien zur antioxidativen Therapie an Tiermodellen und neurologischen Krankheitsbildern des Menschen

Krankheit	Antioxidans	Tierart/ Mensch	Kommentar	Literaturzeit*
Fokale Ischämie	Melatonin	Ratte	Reduzierte Infarktgröße	58
	Mn-SOD	Maus	Verringerte Lipidperoxidation und geringerer neuronaler Zelltod	48
	Pyrrolopyrimidin	Ratte	Reduzierte Infarktgröße	85
	PBN	Affe	Reduzierte Letalität	14
	PBN	Ratte	Reduzierte Letalität	101
AML (transgen)	Vitamin E	Maus	Verspäteter Beginn	35
EAE	Harnsäure	Maus	Verspäteter Beginn oder Verhinderung	42
	Katalase und SOD	Ratte	Reduzierte Krankheitsschwere	40
	Trilazadmesylat	Ratte	Reduzierte Inzidenz und Schwere	38
	Butyliertes Hydroxyanisol	Ratte	Reduzierte Inzidenz und Schwere	39
	Aminoguanidin	Ratte	Reduzierte Inzidenz und Schwere	11
Subarachnoidalblutung	Trilazadmesylat	Mensch	Reduzierte Mortalität und verbesserte funktionelle Ergebnisse (nur bei Männern)	47
	Trilazadmesylat	Mensch	Kein Effekt	37
Schlaganfall	Ebselen	Mensch	Reduktion des neurologischen Defizits	94
	Trilazadmesylat	Mensch	Kein Effekt	79
Morbus Alzheimer	Desferoxamin	Mensch	Reduktion der klinischen Progression	19
	Vitamin E	Mensch	Verzögerte Progression	82
	Selegilin	Mensch	Verzögerte Progression	82

Morbus Huntington	Vitamin E Idebenon	Mensch Mensch	Kein Effekt Kein Effekt	75 78
Amyotrophe Lateralsklerose	N-Acetylcystein	Mensch	Kein Effekt	57
Morbus Parkinson	Glutathion Vitamin E Selegilin Selegilin	Mensch Mensch Mensch Mensch	Verzögerung der Progression Kein Effekt Verzögerung der Progression Verzögerung der Progression	86 74 74 73

---

PBN:  $\alpha$ -Phenyl-N-t-butyl-Nitron  
EAE: Experimentelle Autoimmun-Enzephalomyelitis  
\*) Literatur bei den Verfassern